



„Seid barmherzig,
wie auch euer Vater barmherzig ist.“
Lukas 6, 36



Friedensburg
& Felsengrund
Stiftung

Freundesbrief
März 2021

Liebe Freunde und Gäste der Gastehäuser Felsengrund und Friedensburg in Rathen!

BARMHERZIG – ICH?

Eltern sagen: „Mach es mir nach, dann wird es einfacher!“
Jesus sagt: „*Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.*“ (Lukas 6,36).

Die Einladung zur Barmherzigkeit nach Gottes Vorbild begleitet uns als Jahreslosung durch 2021. **Aber wie geht barmherzig sein?** Wer barmherzig ist, nimmt sich die Situation anderer zu Herzen und kümmert sich, damit es besser wird. Ein Teenager, der sich nicht wehren kann gegen boshafte Mobbing; eine Frau, die von einem Mann belästigt wird; ein Fremder, der nicht versteht; eine Rentnerin, die den Überblick verloren hat – wenn wir sie sehen, geht ein Achtungssignal an unser Gehirn. Und unser Herz sendet einen Impuls der Barmherzigkeit, damit wir die richtigen Konsequenzen ziehen. Hände und Füße geraten in Bewegung ...

Für unser Zusammenleben mit anderen Menschen brauchen wir Barmherzigkeit. Sie gelingt leichter mit Gottes Vorbild. Beispiele seiner Barmherzigkeit zeigt uns Jesus. **Er ist die Barmherzigkeit Gottes in Person.** Sein Leben, Reden, Handeln, Leiden und Sterben zeigen uns Gottes Barmherzigkeit. Dankbar dürfen wir durch sein Vorbild barmherzig werden: Meine Augen sehen anders. Meine Ohren hören anders. Meine Hände bekommen neue Aufgaben. Meine Füße gehen bessere Schritte.

Die Worte Jesu, sein Vorbild ermutigen uns, dass wir miteinander barmherzig sind; dass wir es wollen, lernen, üben; dass wir es versuchen, so gut wir es können!

Weil Gott unser Vater und Jesus unser Vorbild ist. Weil Gott mit uns barmherzig ist, können wir barmherzig werden!
– Lasst es uns (nicht nur) 2021 leben!

Ihr / Euer

Thomas Jurek



GÄSTEHAUS OHNE GÄSTE

In so mancher Videokonferenz teilen wir unsere Erfahrungen, aber geben uns auch gegenseitig Hoffnung und Mut. Die Beantragung der verschiedenen Hilfsprogramme, Kurzarbeitergeld, Personal und viele andere Dinge rund um das Überleben unserer Häuser sind viel diskutierte Themen. „Gut, dass wir einander haben“ ist ein Liedvers, der mir in diesen Tagen häufig über die Lippen kommt.



Wie viele der anderen Gästehäuser haben auch wir die vergangenen Monate genutzt. Einerseits um hoffnungsvoll in die Ferienwohnungen und den Historischen Felsengrund zu investieren, andererseits zur Verbesserung von Qualität und Service. Wir haben das umfangreiche Feedback der letzten zwei Jahre und Ihre vielen Anregungen noch einmal grundlegend aufgearbeitet und viele gute Ideen zur Weiterentwicklung unserer Abläufe und Gegebenheiten in unseren Häusern aufgenommen. Sicherlich werden Sie davon einiges in der kommenden Saison bemerken.

In diesem Jahr steht für uns auch die Neuzertifizierung für das Logo „ServiceQualität Deutschland“ an, genau dabei sind uns gerade die konstruktive Kritik, wie auch jedes Lob eine große Hilfe. Dafür danken wir Ihnen herzlich und wir freuen uns, wenn Sie sich nach einem Aufenthalt bei uns die Zeit für ein Feedback nehmen!

Sicherlich fragen auch Sie sich, wann die neue Saison beginnen kann und ein Aufenthalt in Rathen wieder möglich ist. Bisher sind wir davon ausgegangen, dass wir zu Ostern die Auferstehung gleich in doppelter Hinsicht feiern können. Doch angesichts der aktuellen Entwicklungen und den sehr unkonkreten, politischen Aussagen können wir noch keinen Öffnungstermin benennen. Nach wie vor ist auch noch reichlich Platz im Belegungskalender und bei unseren Freizeitangeboten. Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Für Familien gibt es in diesem Jahr wieder ein besonderes Angebot: „Anstatt fliegen“ – Urlaub Plan B geht in die zweite Runde! Gemeinsam mit vielen anderen Gemeinschafts- und EC-Häusern haben wir uns entschlossen, Sie wieder zum Angebotspreis ab 99 € pro Familie und Nacht in unsere Häuser einzuladen. Alle teilnehmenden Häuser finden Sie auf der Seite des Deutschen EC-Verbands unter www.ec.de/verband/ec-freizeitheime



Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen und sind dankbar für Ihre Unterstützung und Gebete!

Oliver Hanke und Team

NEUE GESICHTER IN DER HAUSTECHNIK

Nach dem wir uns im letzten Jahr von den beiden langjährigen Hausmeistern verabschiedet haben, freuen wir uns über zwei neue Mitarbeiter in diesem Aufgabenfeld. Wir heißen sie herzlich willkommen in unserem Team und erbitten für sie, ihre Aufgaben und unseren gemeinsamen Dienst Gottes Segen!

Nun lassen wir die beiden Hausmeister selbst zu Wort kommen: „Ein altes Sprichwort sagt: „Neue Besen kehren gut“. Das ein oder andere Reinigungsgerät wird, je nach Bedarf,

gegen ein Neues ersetzt, aber auch personell gab es im Bereich der Haustechnik unserer Gästehäuser einen Neubeginn. Wir, das sind Volker Hauschild aus Rosenthal (links) und Axel Richter aus Dresden (rechts), freuen uns, fortan ein Teil des Teams der Gästehäuser zu sein und uns nach Kräften hier einzubringen.



Vor uns liegen nicht nur die Aufgaben des täglichen Betriebes der Gästehäuser, auch in die aktuellen Baumaßnahmen in den Ferienwohnungen des Hauses Luise und im Historischen Haus Felsengrund und in die Koordination vor Ort sind wir gleich von Beginn an umfangreich involviert. Ganz besonders freuen wir uns aber auf Sie und den hoffentlich baldigen Saisonbeginn.“

BAUSTELLEN MIT ÜBERWIEGEND GUTEN NACHRICHTEN

Bereits im Dezember-Freundesbrief 2020 informierten wir über den Beginn der Baumaßnahmen am Historischen Haus Felsengrund. Zuerst die gute Nachricht: Es geht erfreulich schnell voran, die Freilegungsarbeiten sind dank der unermüdlichen Arbeit ehrenamtlicher Helfer nun abgeschlossen und die Fachfirmen für Schwamm- und Dachsanierung im vollen Einsatz.



Die schlechte Nachricht ist, dass beim Öffnen der Konstruktionen ein über den geplanten Umfang hinausgehender Hausschwammbefall festgestellt wurde. Insbesondere in bislang nicht zugänglichen Bereichen des Mansarddaches und der Deckenaufleger am Balkon sowie in den Kehlen sind tragende Holzbauteile zerstört, die nun saniert werden müssen. Wir rechnen nach vorsichtiger Schätzung mit zusätzlichen Kosten in Höhe von 50.000 €.

Die zweite Baustelle befindet sich in den Ferienwohnungen im Haus Luise: Lange überfällig wird nun die dringende Sanierung der haustechnischen und elektrischen Installationen umgesetzt. In diesem Zuge erfolgen auch die grundsätzliche Neuaufteilung und die Gestaltung der beiden Wohnungen.



Umsetzung der Baumaßnahmen und zur besseren Nutzbarkeit unserer Häuser beitragen.



Wir danken Ihnen für alle großen wie kleinen Spenden!

Matthias Börner

PRÄSENT ODER DIGITAL? BEIDES.

Die endlich begonnene Bautätigkeit erforderte viele, schnelle Abstimmungen – und genau zu diesem Zeitpunkt wurden Sitzungen unmöglich. Was nun?

Wir treffen nun aktuelle Entscheidungen digital und sind sehr dankbar für diesen Weg, der Fahrzeit spart und zum Beispiel ermöglicht, dass Frau Krusche-Räder als Vorsitzende des Stiftungsrates, aus der Entfernung an den Sitzungen teilnehmen kann.

Für die gemeinsame Arbeit im „Zukunftsprozess“ konnten wir uns das (bislang) nicht vorstellen. Deshalb setzen wir den Prozess erst im Mai fort. Im nächsten Freundesbrief berichten wir weiter dazu.

Kirsten Münch



Nach dem Umbau werden die Wohnungen komfortabler und besser für verschiedene Gästekonstellationen nutzbar sein. Die neue Aufteilung und Möblierung schafft separat nutzbare Gemeinschafts- und Rückzugsbereiche für Eltern und Kinder und insgesamt mehr Wohnqualität. Bei der Gestaltung legen wir Wert auf natürliche und langlebige Materialien. Die Fertigstellung der Ferienwohnungen ist für Mai 2021 geplant und wir heißen Sie dort gerne herzlich willkommen.



Unser besonderer Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern, welche derzeit in Abbruch, Rohbau und Bautischlerei in den beiden Wohnungen und auch im Historischen Felsengrund Großes leisten und vorantreiben. Besonders herausfordernd ist aktuell vor allem der Baustofftransport unter winterlichen Bedingungen mit reichlich Schnee.

Gerne können Sie uns bei diesem Projekt sowohl tatkräftig als auch finanziell unterstützen und dadurch maßgeblich zur

GELD IST NICHT ALLES: AUFRUF ZUM ARBEITSEINSATZ AM 17. APRIL 2021

Arbeitseinsätze haben in der Geschichte der Gästehäuser eine lange und segensreiche Tradition. Beeindruckendes ist entstanden, Kontakte wurden geknüpft, Beziehungen haben sich intensiviert. Jetzt brauchen wir Euch wieder: Am 17. April 2021 wollen wir gemeinsam am Innenausbau der Friedeshöhe arbeiten.



Die Baude für Kinder- und Jugendgruppen soll in neuer Farbe erstrahlen und wir suchen ehrenamtliche Helfer dafür. Anmeldung bis 08.04.2021 unter: 035021/99930 oder kontakt@gastehaus-rathen.de Wir freuen uns auf Euch!

SPENDENDANK

Wir möchten uns von Herzen bei allen unseren Unterstützern bedanken, die im Gebet, mit Spenden, Zustiftungen und Talenten hinter uns stehen. Ihre Treue zu uns und Ihr Geben für die Gästehäuser in Rathen hat uns sehr ermutigt und uns gezeigt, dass wir viele Freunde haben, die uns erkennen lassen, dass Gott mit uns ist und die Zukunft der Häuser in seiner Hand liegt. Es ist so gut und motivierend zu sehen, dass wir eine wirklich treue Spendergemeinschaft haben, denen der Fortbestand von den Häusern „Friedensburg“ und „Felsengrund“ am Herzen liegt.

AKTUELLER SPENDENBEDARF

Wie Sie in diesem Freundesbrief erfahren konnten, ist die Dach- und Schwammsanierung im Historischen Haus Felsengrund und der Umbau und die Renovierung der beiden Ferienwohnungen im Haus Luise gerade voll im Gange und während der Arbeiten entdeckten wir weitere bauliche Notstände an der Bausubstanz, die die geplanten Kosten weit übersteigen. Somit bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung für die aktuellen baulichen Maßnahmen, um die Finanzierung der Eigenmittel sicherstellen zu können.



Parallel haben wir ein besonderes Spendenanliegen. Die Kompakt-Ausgabe der Basisbibel ist seit kurzem erhältlich und wir möchten diese Bibeln in einer gewissen Anzahl gern unseren Gästen im Haus zur Verfügung stellen. Wir beten, das Gottes Wort in den Räumen der Friedensburg und des Felsengrundes die Herzen unserer Gäste erreicht. Wenn Sie wollen, dass Ihre Spende ausschließlich diesem Zweck zugutekommt, geben Sie bitte folgenden Spendenzweck an: „BasisBibelKompakt“

Birgit Haude



BARMHERZIG BETEN ...

... heißt: mitwissend, mitfühlend, mittragend beten. Darum bitten wir Sie und Euch: Lasst Euch informieren, betet mit und seid barmherzig, wenn nicht alles so gelingt, wie wir es möchten und wie es gut wäre.

Wir bitten Gott, dass die Arbeiten an und in den Häusern gelingen und dass die Mitarbeitenden und Gäste gestärkt und gesegnet werden, damit die Namen Programm bleiben: Der Felsengrund, auf dem unser Leben und Wirken ruht. Die Friedensburg, Wahrzeichen des Friedens und der Barmherzigkeit. Dankeschön für alle Verbundenheit im Gebet!

Thomas Günzel

Termin zum Vormerken: Stiftertreffen 10. – 12.09.21

Wir freuen uns, dass Sie sich für die Gästehäuser in Rathen interessieren und uns in unserer Arbeit unterstützen und begleiten. Ohne Sie und Ihr Gebet könnte dieses Projekt nicht leben. Möge Gottes Segen Sie begleiten und Gottes Barmherzigkeit spürbar werden.

Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Im Namen des Stiftungsvorstandes und der GmbH grüßen

MATTHIAS BÖRNER

Vorsitzender des Stiftungsvorstandes

OLIVER HANKE

Geschäftsführer GmbH

So können Sie uns finanziell unterstützen:

1. Mit einer **Dauerspende** in Form eines Dauerauftrages. Dies ist die beste Variante, da sich damit gut planen lässt.
2. Mit einer **Spende**, die sofort und gezielt einsetzbar ist.
3. Wenn Sie über ein **Darlehen** oder eine **Zustiftung** nachdenken, nehmen Sie bitte Kontakt mit uns auf.

BANKVERBINDUNG

Friedensburg & Felsengrund Stiftung

IBAN: DE49 8505 0300 0221 0827 86

BIC: OSDDDE81XXX

Bitte geben Sie auf dem Überweisungsträger Ihre Adresse an, damit wir Ihre Spende korrekt zuordnen können. Vielen Dank.

Gemäß der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) weisen wir Sie darauf hin, dass Sie jederzeit der Verwendung Ihrer Daten z.B. zum Versand dieses Freundesbriefes widersprechen können. Gerne senden wir Ihnen diesen Freundesbrief auch per Email zu, bitte teilen Sie uns das ggf. per Email an kontakt@stiftung-rathen.de, per Post oder telefonisch unter 035021/99938 mit.



Pötzschaer Weg 4-7
01824 Kurort Rathen

Telefon: 035021/99938
Email: kontakt@stiftung-rathen.de

www.gaestehaus-rathen.de